



Liebe Mitglieder und Freunde der Stadttauben Schweiz

Seit langem ist er angekündigt der Newsletter, viele Interessierte haben sich nach dem ersten Exemplar erkundigt, und immer wurden alle auf später vertröstet. Nun ist er da!

Wie bereits im Jahresbericht 2017/2018 erwähnt, wurde der Verein Stadttauben Schweiz am 13. Juli 2017 gegründet. Bald einmal merkten wir, dass das Thema Stadttauben in der Schweiz sehr viele Fragen aufwirft und dass eine grosse Anzahl Leute mit der oftmals desolaten Situation dieser Tiere in vielen Städten nicht einverstanden ist.

Zuerst ging es darum, ein Stadttauben-Management zusammen zu stellen, welches interessierten Städten aufzeigt, wie die Situation der Stadttauben verbessert werden kann. Dabei haben wir uns stark an Deutschland gehalten, da die IG Stadttauben Deutschland seit einigen Jahren besteht und bereits in vielen Städten gute Erfahrungen mit dem sogenannten «Augsburger Modell» macht.

In der Schweiz wenden die Städte sehr unterschiedliche Stadttauben-Konzepte an. Um genau heraus zu finden, welches Management wo und wie angewendet wird, arbeiten wir an einem Fragenkatalog, welcher vorerst an die 12 grössten Schweizer Städte versendet wird. Die entsprechenden Ergebnisse werden wir auf unserer Homepage publizieren. Ganz wichtig wird auch sein, Auskunft über eventuell bereits bestehende Pflegestationen zu erhalten. Aus verschiedenen Städten erreichen uns immer wieder Hilferufe wegen verletzten Tauben und oftmals fehlen uns Informationen über Auffangstationen. Über Facebook und verschiedene andere Quellen werden wir dann zwar meist fündig, sind aber froh, wenn in Zukunft solche Suchaktionen wegfallen und bereits auf unserer Homepage diverse Standorte von Pflegestellen eingesehen werden können.

Unser Ziel ist es, durch Zusammenarbeit mit Behörden, Politik, Tier- und Umweltschutzorganisationen das Leben der Stadttauben in Städten, welche noch kein Stadttauben-Management anwenden, verbessern zu können. Dazu gehört auch das Thema «Taubenabwehr», da es auch bei uns in der Schweiz Städte gibt, welche noch die Stachelmanschetten anwenden, an welchen sich Tauben schwerwiegende Verletzungen zuziehen können.

Weitere Ziele sind, unsere Homepage sowie die neuen Flyer, welche am Entstehen sind, auch in französischer und italienischer Sprache anbieten zu können.

Würde jemand gerne Vorträge über Stadttauben halten (Material vorhanden)? Es erreichen uns immer wieder Anfragen von verschiedenen Organisationen. Später sind auch Vorträge an Schulen geplant.

Und natürlich sind neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Unsere Ziele kennt ihr nun. Jetzt liegt es an uns, euch im nächsten Newsletter bereits einige Erfolge aufzeigen zu können.

Die vielen ermutigenden Worte von Leuten, welche interessiert sind an einer Verbesserung der Lebensbedingungen der Stadttauben, geben uns Kraft, uns mit vollem Elan für diese Tiere einzusetzen.

Mit herzlichen Grüssen  
Vorstand Stadttauben Schweiz  
Juli 2019